

Im Verlaufe der Untersuchungen sind uns nicht wenige Fälle bekanntgeworden, daß Scheinarbeitsverhältnisse bereits kurze Zeit nach ihrer Schaffung korrigiert oder gänzlich aufgelöst werden mußten. Dabei sind nicht die mit einbegriffen, wo infolge der Änderung objektiver Bedingungen und Voraussetzungen auch Scheinarbeitsverhältnisse einem gewissen "Verschleiß" unterliegen können.

Bei der Analyse der tieferen Ursachen für die Rückschläge konnten wir feststellen, daß diese fast ausschließlich im subjektiven Bereich liegen. Vorherrschend sind ungenügende tschekistische Kenntnisse, gepaart mit nicht ausreichenden operativen Erfahrungen, aber auch eine gewisse Leichtfertigkeit und Routine der beauftragten Genossen.

Eine wesentliche Schlußfolgerung aus dem bisher gesagten besteht darin: Um die politisch-operativen Maßnahmen für ein begründetes Scheinarbeitsverhältnis für längere Zeit und mit der erforderlichen Qualität zu realisieren, ist es notwendig, von vornherein gesicherte Ausgangspunkte darüber zu besitzen, was unter einem Scheinarbeitsverhältnis zu verstehen ist:

"Ein Scheinarbeitsverhältnis ist ein formell existierendes, konspirativ abgedecktes und überprüfbares Arbeitsverhältnis hauptamtlicher IM, das der Legendierung ihrer operativen Tätigkeit gegenüber dem Feind und der Öffentlichkeit, der Schaffung von Voraussetzungen für eine aktive und offensive Bekämpfung des Feindes sowie der Lösung anderer politisch-operativer Aufgaben dient. Die Legendierung muß so erfolgen, daß bei Überprüfungen die Konspiration und Sicherheit des IM voll gewährleistet werden. Die Schaffung eines Scheinarbeitsverhältnisses erfordert einen Komplex geeigneter politisch-operativer Maßnahmen, die vom zuständigen Leiter gründlich zu prüfen und zu bestätigen sind.

Die Begründung und Aufrechterhaltung des Scheinarbeitsverhältnisses ist eng mit den Maßnahmen des legendierten Herauslösens aus dem bestehenden Arbeitsrechtsverhältnis und der Gestaltung der Beziehungen der IM zu ihrer Umwelt verknüpft." 1)

Die Durchsetzung der sich aus diesem Begriff abzuleitenden Erfordernisse verlangt, die bestehenden Zusammenhänge und Wechselwirkungen zwischen dem konspirativen Herauslösen der

---

1) Vgl. Vorschlag für die Überarbeitung des politisch-operativen Wörterbuches